

11. Benefiz Fußball-Turnier des Deutschen Bundestages

Team Die Deutsche Automatenwirtschaft erreicht den 3. Platz



Pit Arndt

Berlin. Die Sportgemeinschaft Deutscher Bundestag e. V. veranstaltete am 20. Mai 2014 das 11. Benefiz Fußball-Turnier des Deutschen Bundestages im Olympiapark Berlin.

Traditionell kämpften die Teams für einen guten Zweck um Punkte und Tore. Die beiden Mannschaften des „FC Bundestag“ traten dabei gegen acht Teams mit Vertretern aus Wirtschaft, Diplomatie, Sport und Medien an. Der bei dem Turnier erzielte Erlös von 18.000 € geht an den Verein Jugendarbeit in Rahlstedt e.V und die Stiftung Kinder-Hospiz Sternenbrücke in Hamburg.



Treffer für die Deutsche Automatenwirtschaft.

Auch das Team der Deutschen Automatenwirtschaft war wie in jedem Jahr mit dabei und kämpfte, schoss Tore, wehrte

erfolgreich Angriffe ab und Torwart Carsten Hübert hielt sogar einen Elfmeter.

Der Sprecher der Deutschen Automatenwirtschaft, Georg Stecker betonte, wie faszinierend es sei, dass der Sport soziales Engagement über alle Fraktionen und Firmengrenzen hinaus ermögliche. Er hatte es sich nicht nehmen lassen, die Mannschaft der Automatenwirtschaft persönlich am Spielfeldrand zu unterstützen.



Das Team der Deutschen Automatenwirtschaft.

An der Seite des Betreuers der Mannschaft der Automatenwirtschaft, Valeri Wiebe, kämpften fünf Spieler von der adp Gauselmann AG aus Espelkamp, vier von der SchmidtGruppe aus Coesfeld und Pit Arndt von der G A P Projektentwicklung GmbH, Koblenz, sehr sportlich und mit großem Einsatz um den Pokal. Das wurde belohnt, denn am Ende des 11. Fußballturniers des Deutschen Bundestages hieß der dritte Sieger: Team Automatenwirtschaft.